

Eine Legende wird wahr

Die Rückkehr der Seeker

Von Ravage217

Kapitel 1: Soundwaves Erwachen

So hier ist das neue Kapitel. Viel Spaß.

Nachdem die beiden Triple-Changers verschwunden waren, tauchten wie aus dem Nichts zwei geflügelte Cybertronier auf.

„Sky, lass uns verschwinden, nicht dass die beiden wieder kommen.“

„Beruhig dich Warp. Die beiden hier sind verletzt und es ist gegen meine Programmierung, Verletzte ihrem Schicksal zu überlassen.“

„Aber das sind Grounder. Du weißt, was Grounder unserem Volk angetan haben.“

„Ich werde es nie vergessen. Aber sieh dir das Symbol an. Es sind keine Autobots.“

„Dann sind es eben Decepticons.“

„Ich werde ihnen trotzdem helfen.“

„Ich kann dich nicht davon abhalten, oder?“

„Nein und nun komm und hilf mir.“

Der schwarz-violette Seeker folgte der weiß-violetten Seekerfemme zu den beiden verletzten Decepticons. Die Femme kniete sich zu den beiden runter und untersuchte sie.

„Und?“

„Es sieht nicht gut aus. Wir müssen sie sofort in meine med. Bucht bringen.“

„Unserem Bruder wird das nicht gefallen.“ meinte der Seeker und kontaktierte seinen älteren Bruder.

„In dem Fall muss er auf mich hören. Teleportier uns rein, Skywarp.“

Skywarp legte seine Hand vorsichtig auf den Arm, des marineblauen Mechs und den anderen legte er auf die Schulter, der Femme, die wieder zum grauen Mech festhielt, dann verschwanden die vier mit einem violetten Lichtblitz und tauchten in einer med. Bucht wieder auf.

„Skyrider, Skywarp, würdet ihr mir vielleicht mal erklären, was zwei Grounder hier zu tun haben?“ fragte ein blau-weißer Seeker, als er die med. Bucht betrat.

„Wir haben die beiden draußen gefunden. Sie wurden von ihrer Fraktion verlassen. Ich musste sie her bringen, sonst hätten sie es nicht überlebt.“ erklärte die weiß-violette Seekerfemme mit dem Namen Skyrider.

„Was ist, wenn sie etwas getan haben und das ist ihre Strafe dafür. Wir mischen uns nicht in die Angelegenheiten von Grounder ein!“

„Ich konnte sie nicht einfach liegen lassen, Thundercracker! Es ist gegen meine Programmierung. Ich bin eine Medical und als solche, helfe ich allen, die verletzt sind und das schließt Grounder mit ein.“ Skyrider funkelte ihren älteren Bruder wütend an. „Ich werde unserem Bruder Bescheid sagen und sobald sie wach sind, wird er bestimmt mit ihnen reden wollen. Du trägst für sie die Verantwortung. Zu deiner Sicherheit werde ich Wachen vor der Tür positionieren.“ sagte der ältere Seeker und verließ die med. Bucht dann zusammen mit Skywarp.

Die Seekerfemme sah ihren Brüdern nur kopfschüttelnd nach. Sie wusste, dass Thundercracker sich nur Sorgen um sie machte, aber manchmal übertrieb er es auch. Nur weil sie eine Medical und kein Aerial General wie ihre beiden Brüder war, hieß das noch lange nicht, dass sie hilflos war. Sie schüttelte den Gedanken ab und wand sich dann an ihre Patienten.

Sie schloss die beiden an einen Monitor an, der ihre Vitalfunktion überwachte und sie am Leben hielt, dann legte sie bei beiden eine Energoninfusion an, damit sie die Dauer der Reparatur überleben würden.

Als erstes kümmerte sie sich um den grauen Mech, da es diesen wesentlich schlimmer erwischt hatte. Skyrider musste mehrere Teile der Rüstung abnehmen, die gebrochenen und zerstörten Kabel neu ersetzen, wieder verkabeln und die zerstörten Teile der Rüstung ebenfalls ersetzen. Sie schweißte gerade den Brustpanzer an den restlichen Teil der Rüstung an, als sich die Tür öffnete und ein weiß-roter Seeker die med. Bucht betrat.

„Skyrider!“

Die Femme schreckte bei der schrillen Stimme zusammen und sah hoch. Vor ihr stand der Air Lord persönlich.

„Starscream. Was führt dich her?“

„Thundercracker hat mir gerade alles erzählt. Sind das die beiden?“

„Ja. Ich bin mit ihm fast fertig und dann heißt es warten ob er es auch überlebt. Mit dem anderen wollte ich gerade anfangen.“

Starscream trat näher heran und seine Optik weitete sich kurz, als er den grauen Mech erkannte.

„Starscream? Kennst du ihn etwa?“ fragte Skyrider, als sie den Blick ihres großen Bruders folgte.

„Ja. Das ist Megatron, Anführer der Decepticons.“

„Megatron? War das nicht der Mech, der vor über 9 Millionen Jahren ein Bündnis mit uns wollte?“

„Ganz genau. Ich frage mich, was passiert ist? Wo genau hast du die beiden gefunden?“

„Ein paar Klicks von unserem Schildgenerator entfernt. Skywarp und ich sahen, wie die beiden aus einem Shuttle geworfen wurden.“

„Ich will ihn sprechen, sobald er wieder online ist.“ mit diesen Worten verschwand der weiß-rote Seeker wieder aus der med. Bucht.

Skyrider ging dann zu dem marineblauen Mech. Vorsichtig ersetzte sie die beschädigten Teile der Rüstung, dabei fiel ihr ein Einschlussloch in seinem

Brustpanzer. Als sie diese öffnete, sah sie sechs beschädigte Kassetten. Vorsichtig nahm die Seekerfemme die Kassetten raus und begutachtete sie genau. Als sie die sechs gescannt hatte, weitete sich ihre Optik und schloss sie die Kassetten ebenfalls an einem Generator an, damit sie überleben würden. Dann nahm sie über com. Link Kontakt zu ihrem Bruder auf.

/Thundercracker, ich brauche hier etwas Hilfe./

/Ich werde dir Acidstorm schicken./

/Danke./

Skyrider kümmerte sich weiter um die Cassetticons, als sich die Tür zur med. Bucht öffnete und ein grüner Seeker eintrat.

„Acidstorm, könntest du dich bitte um den blauen Mech kümmern und bei dem grauen Mech immer mal wieder vorbei gucken? Sobald ich hier fertig bin, komm ich dir helfen.“

„Also stimmt es wirklich, was Skywarp gesagt hat. Du hast zwei Grounder hierher gebracht.“ „Sie brauchten medizinische Hilfe. Warum muss ich mich ständig für meine Entscheidung rechtfertigen?“

„Schon gut, schon gut. Kein Grund gleich so grantig zu sein.“

„Ich wurde bereits mehr Mal daraufhin gewiesen, dass ich Grounder gerettet habe, irgendwann wird es auch mir zu viel. Es ist einfach gegen meine Programmierung verletzte Mech ihrem Schicksal zu überlassen.“

„Ich habe schon verstanden. Ich verurteile deine Entscheidung nicht, ich war einfach nur überrascht.“ S kyrider nickte nur und Acidstorm fing an den blauen Mech zu reparieren.

Nach fünf Joors waren sie endlich mit den Reparaturarbeiten fertig. Die beiden Grounder und die Kassetten waren stabil, aber noch in Stasis. Die weiß-violette Seekerfemme blieb die ganze Zeit bei ihren Patienten, da sie noch immer die Befürchtung hatte, einen von ihnen zu verlieren, waren sie doch stark beschädigt wurden.

oOo

Es vergingen mehrere Zyklen, bis Soundwave als erstes wieder online war.

Als der Telepath wieder zu sich kam, sah er sich verwirrt um. Er wusste nicht wo genau er war, ob er bereits Tod oder doch noch lebendig war. Als er sich etwas aufrichtete, zischte er leise vor Schmerzen. Gut, er war definitiv nicht tot. Doch dann blieb noch immer die Frage wo er war. Der blaue Mech war weder bei den Autobots, dafür war diese med. Bucht in zu dunklen Farben gehalten, noch war er bei den Decepticons, wofür Shockwave ja gesorgt hatte.

Soundwave hörte wie die Tür mit einem zischen geöffnet wurde und jemand den Raum betrat. Da er seinen Kopf nicht wirklich drehen wollte, da er nicht auf sich aufmerksam machen wollte, war er auf seine Audiosensoren angewiesen. Er hatte noch nie diese Geräusche gehört, die die Personen beim Laufen von sich gaben. Es war ein klacken, anstatt eines stampfens, was er gewöhnt war.

„Sky, bitte...Nur einmal...Du bist die ganze Zeit in dieser muffigen med. Bucht.“

„Warp, ich trage die Verantwortung für meine Patienten. Ich kann sie nicht einfach verlassen.“

„Wann bist du das letzte Mal geflogen?“

„Heute früh.“

„Das meinte ich nicht. Sky, wir sind eine Quaterne. Wir vier sollten zusammen fliegen.“

„Das weiß ich, aber...“

„Kein aber! Screamer hat immer etwas zu tun, entweder hat er eine Besprechung oder er ist in seinem Labor, du bist immer hier und TC kümmert sich ständig um die Sicherheit und achtet darauf, dass die Spitzköpfe nichts anstellen.“

„Ist das nicht deine Aufgabe?“

Soundwave hörte irritiert zu. Er hatte noch nie von diesen Namen gehört und auch die Stimmen waren ihm unbekannt. Er hätte nicht gedacht, dass neben Elita-One und ihren Femmes, auch eine weitere Femme gibt, die nicht zu den Autobots gehörte.

„Wie ich sehe bist du wach.“ Der blaue Mech drehte seinen Kopf leicht und sah eine weiß-violette Seekerfemme neben seiner Kojen stehen. Unter seinem Visier weiteten sich seine Optik vor Schock. Es gab noch Seeker? Das war unmöglich!

Doch hier standen zwei Seeker, von denen man dachte, dass sie einst alle vernichtet wurden.

„Frage: Wo bin ich?“

„In Vos. Mein Bruder und ich fanden euch beide vor unserer Stadt.“

„Aufenthaltort: Vos? Frage: Wie ist das möglich? Vos: wurde vom Autobotrat zerstört.“ „Dies ist eine lange Geschichte. Du wirst die Wahrheit erfahren, sobald Megatron wieder online ist.“

„Frage: Woher wisst ihr von Megatrons Bezeichnung?“

„Der Anführer der Decepticons ist uns wohl bekannt, schließlich wollte er einst ein Bündnis mit uns. Und bevor du weiter fragst, ja er wird es überleben. Am Anfang sah es sehr schlecht für ihn aus, doch er hat einen starken Willen, der ihn zum Schluss am Leben hielt.“ Soundwave nickte kurz. Er legte eine Servo auf seine Brustplatte und erstarrte leicht. Seine Sparklinge waren nicht da.

Skyrider, die bemerkte, dass ihr Patient kurz vor einer Panikattacke stand, legte beruhigend eine Servo auf seine Schulter.

„Die Kleinen sind in einem extra Raum, da sie es schlimmer als dich erwischt hatten. Sobald du wieder aufstehen kannst, lass ich dich zu ihnen.“

„Negativ. Muss sie jetzt sehen.“

Soundwave wollte sich aufrichten, doch wurde er von der Seekerfemme wieder in die Kojen gedrückt.

„Du bist zu schwach.“

„Keine Angst, unsere Skyrider hier, ist die beste Medical in ganz Vos.“ meinte Skywarp grinsend.

„Du bist ja immer noch da.“

„Ich geh ja schon.“ schmolte der schwarz-violette Seeker und verließ die med. Bucht. Skyrider sah ihn kurz nach und wandte sich wieder ihrem Patienten zu.

„Sobald Megatron wieder online ist, will der Air Lord mit euch sprechen. Solange bleibt ihr hier, damit ich eure Genesung in der Optik behalten kann.“

Soundwave nickte.

„Sehr gut. Du solltest dich ausruhen. Ich werde in der zwischen Zeit nach den Kleinen sehen.“